

BESCHLUSSVORLAGE STADT KARLSRUHE Stadtamt Durlach	Gremium: Termin: TOP: Verantwortlich:	Ortschaftsrat Durlach 09.06.10 1 öffentlich Gartenbauamt
Projekt Schlossschule Durlach; Schulhofsanierung		

Grundsätzliches

Die Schlossschule mit insgesamt ca. 400 Schülern hat neben dem großen Schulhof zur Karlsburg hin keine weiteren Aufenthaltsmöglichkeiten mit Bewegungsangeboten zu bieten. Zusammen mit der geplanten Umstrukturierung zu einer Ganztages-Grundschule zum Schuljahr 2011 entsteht der Bedarf nach einer Angebotsergänzung und Neugestaltung.

Die Fläche

Die Teilfläche des Schulgeländes liegt parallel zur Marstallstraße und ist von dort gut einsehbar. Um hier einen für die Schule optimal nutzbaren Bereich zu schaffen, wird vorgeschlagen, die vorhandenen Heckenstrukturen aus Mahonien aufzulösen und das Grundstück mit einer ein Meter hohen Hainbuchenhecke mit begleitendem Stabgitterzaun zur Straße hin abzuschließen. Der Müllplatz im Norden der Schule bleibt von der vorhandenen Hecke umrahmt und erhält zusätzlich einen neuen ca. 1,60 m hohen Zaun mit neuem Tor, um missbräuchliche Nutzung durch Dritte auszuschließen.

Die Umgestaltung

Der neu gewonnene Bereich soll nach dem Wunsch der Schule zum einen als Bewegungsfläche mit entsprechendem Geräteangebot dienen und gleichzeitig mit Sitzmöglichkeiten zum Verweilen einladen.

Die Spielgeräte

Im südlichen Bereich wird eine Balancierstrecke aus Holzelementen vorgeschlagen, die sich mit maximal 1,50 m Höhe der Schulfassade gestalterisch unterordnet. Ihre Länge beträgt ca. 14 m. Als Belag ist hier eine Rasenfläche vorgesehen. Im Norden wird das Spielangebot ergänzt durch 2 kleine Bewegungsgeräte: das Kleinkarussell und die Tretrolle.

Die Bänke

Entlang der vorhandenen Pflasterfläche schlängelt sich eine lange Sitzbank aus Betonfertigteilen mit Holzauflagen, weiter vorne schließt sich eine weitere Sitzbank um den dort stehenden Baum an.

Beläge

Die Flächen behalten weitgehend ihre Struktur und Oberfläche, lediglich im Traufbereich des Gebäudes werden die Kiestraufen durch Betonpflaster ersetzt.

Kostenschätzung:

Fläche neu gestaltet:	ca.	430,00	m ²
Baukosten brutto	ca.	62.000,00	€
Baunebenkosten	ca.	7.500,00	€

Projektkosten gesamt	ca.	69.500,00	€

B e s c h l u s s :

Der Ortschaftsrat stimmt der Planung zu und spricht sich für die Aufnahme des Projektes in den Doppelhaushalt 2011/ 2012 aus.